

SPORT LOKAL

10.05.2017

Von db

Helmut Meidert ist beim zweiten Lehrgang dabei

Fahrlehrgang mit dem erfolgreichen Lehrer in Röhlingen war in kürzester Zeit ausgebucht



Die Teilnehmer haben auf dem Reitplatz in Röhlingen bei der Fahrprüfung mit Helmut Meidert ideale Bedingungen vorgefunden. (Foto: Daniela Bittner)

Ellwangen-Röhlingen / db **Am ersten Mai-Wochenende fand in Röhlingen ein Fahrlehrgang mit Helmut Meidert statt, der selbst bis in die schweren Klassen erfolgreich auf Turnieren fährt. Auf dem Reitplatz fanden die Teilnehmer ideale Bedingungen vor.**

Brigitte Schmid aus Weiler in den Bergen, die Fahrbeauftragte vom PSK (Pferdesportkreis) Ostalb, konnte für diesen Fahrlehrgang erstmals Helmut Meidert als Trainer gewinnen. Meidert kommt von der Herreninsel des Chiemsees und ist selbst erfolgreicher Fahrer. Er ist Chef des dortigen Fahrstalls. Mit den Kaltblut-Mixen dieses Fahrstalls werden die Gäste von der Schiffsanlegestelle zum Schloss kutschiert. Allerdings fährt Meidert mit seinen Pferden auch sehr erfolgreich auf Turnieren. Er gehört sogar zum Kader der Vierspanner der Bayern. Der Fahrlehrgang ist der zweite in einer Reihe von drei Lehrgängen, die der PSK Ostalb dieses Jahr abhält. Alle Kurse waren innerhalb kürzester Zeit ausgebucht.

Geduldiger Lehrer

Bei dem Fahrlehrgang, der für viele Fahrer oft Ersatz ist für normalen Unterricht, ging er mit viel Geduld auf die Teilnehmer ein. Jedes Gespann, vom Einspanner bis zum Zweispänner, wurde erst einmal genau inspiziert. Oft ließ er nach einigen Minuten Fahren noch mal etwas an der Anspannung ändern. Um Probleme zu erkennen und auch zu beheben, fuhr er manches Gespann selbst, teilweise führte er die Zügelhände der Fahrer, mal fuhr er auf der Kutsche mit, mal lief er daneben her. Je nach Gespann und Situation variierte er den Unterricht. Auch neue Methoden hat er testen lassen.

Die Teilnehmer freuten sich über die offene Art des Trainers, der auch auf Turnieren als Richter dabei ist - alle hatten viel gelernt und waren sehr zufrieden mit dem Unterricht.

Am Sonntag hatten sie etwas Pech mit dem Wetter, aber Regen macht den Fahrern im Grunde nichts aus.

Am Ende des zweiten Kurstages blieb Meidert noch etwas da, um den Fahrern bei einer besonderen Schaunummer zu helfen, die Michael Egetemeyr und Brigitte Schmid für Pullman-City einstudieren wollten. Beteiligt waren hier ein Vierspanner Noriker, ganz besonders angespannt, und zwei Mini-Shettys.

Acht Teilnehmer

Am Kurs nahmen acht Fahrer teil, dies waren Brigitte Schmid aus Weiler in den Bergen, Bettina und Michael Egetemeyr aus Frankenhardt, Annette Peterlick aus Dischingen, Dominik Hald aus Jagstzell, Oliver Schmied aus Fachsenfeld-Waiblingen, Ute Senz aus Weilermerkingen und Michelle Hake aus Mainhardt.

Bei den Pferden stellten die Noriker den Hauptteil, über die große Anzahl Norikergespanne war sogar Meidert überrascht, aber auch Mini-Shettys und ein Welsh-A-Pony waren dabei.

URL: http://www.schwaebische.de/sport/regionalsport_artikel,-Helmut-Meidert-ist-beim-zweiten-Lehrgang-dabei-_arid,10664782_toid,1.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler.
Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältigung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung.
Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.